

## Kreisverband Bremen-Nord

# SoVD auf der Messe BRENOR

Der Kreisverband Bremen-Nord des Sozialverband Deutschland präsentierte sich zum wiederholten Mal und sehr erfolgreich auf der Messe BRENOR. Diese fand im Stadtteil Bremen-Nord im Bereich des Kreisverbandes Bremen-Nord bereits zum 21. Mal statt.

Die auf Politik, Soziales und Gewerbe ausgerichtete Messe lockte viele Besucher auf das Gelände am Ende der A 270. Dank dieses großen

Ansturms konnten die ehrenamtlichen Helfer und Vorstandsmitglieder des Kreisverbandes nicht nur SoVD-Mitglieder, sondern auch vie-

le interessierte Gäste an ihrem Stand begrüßen. Der Informationsstand des Kreisverbandes Bremen-Nord unter materieller Beteiligung des Landesverbandes Bremen präsentierte sich nach dem Prinzip „klein, aber oho“. Seine Gestaltung sorgte dabei für einen hohen Wiedererkennungswert.

Am SoVD-Stand gab es einen regen Austausch, darunter zahlreiche Gespräche mit Politikern. Auch der Sprecher des Sozialpolitischen Ausschusses des Landesverbandes Bremen, Rainer Bensch, besuchte ihn sowohl in seiner Eigenschaft als Lokalpolitiker als auch als Mitglied des SoVD.

Unter der Leitung des Kreisvorsitzenden Joachim Wittrien und mit der Tatkraft der Ehrenamtlichen gelang abermals eine informative Veranstaltung. Dank gilt allen Mitwirkenden und Helfern, die für den Auf- und Abbau sowie die Standbesetzung zur Verfügung standen.



Hans-Hermann Kruse (Landesrevisor, Ortsverband Blumenthal, links) und Walter Grubert (Ortsverbandsvorsitzender Lesum) am SoVD-Stand.

## Ortsverband Habenhausen-Arsten

# Infonachmittag zu sozialen Themen

Der SoVD-Ortsverband Habenhausen-Arsten unter der neuen Leitung des Ortsverbandsvorsitzenden Klaus Rahns veranstaltete einen Informationsnachmittag. Hierzu lud der Ortsverband auch den Landesgeschäftsführer des SoVD Bremen, Lars Müller, ein.

Neben einem gemütlichen, gemeinsamen Kaffeetrinken gab es einen ausgesprochen regen Informationsaustausch mit dem Landesgeschäftsführer. Im Gespräch mit Lars Müller wurden dabei aktuelle sozialpolitische Themen erläutert, wie z.B. die Rente, Hartz IV, die Pflegeversicherung und bestehende Versorgungslücken.

Auf Nachfrage der Mitglieder, was denn der Sozialverband Deutschland in diesen Angelegenheiten unternehme, wusste der Landesgeschäftsführer von dem neuen, sehr aktiven Sozialpolitischen Ausschuss des Landesverbandes zu berichten. So versicherte Lars Müller den Anwesenden, dass die Aktivitäten für das gerade vor der Verabschie-



Klaus Rahns

dung stehende Bremer Heimgesetz auf Hochtouren laufen würden. Müller stellte hierbei vor allem die Berührungspunkte und auch die Betroffenheit der Mitglieder des SoVD heraus.

Im weiteren Verlauf des Informationsnachmittages wurde unter anderem auch die Arbeit der SoVD-Landesrechtsabteilung dargestellt, für die es aus den Reihen der anwesenden Mitglieder viele neue Impulse gab.

Der Landesgeschäftsführer bedankte sich abschließend beim neuen Vorsitzenden und bei den Mitgliedern des Ortsverbandes Habenhausen-Arsten für die freundliche Aufnahme sowie für die netten und hilfreichen Gespräche. Zum Ausklang der diskussionsreichen Veranstaltung trug schließlich noch zur großen Freude der Anwesenden Ewald Kuchnowski eine Geschichte vor. Hierfür sei ihm an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt.

## Gerichte können nicht nur das Führen eines KFZ verbieten

# Alkohol am Lenker? Besser nicht!

Weithin bekannt ist die Tatsache, dass es den Führerschein fürs Auto kosten kann, sobald im Straßenverkehr Alkohol im Spiel ist. Aber was gilt eigentlich für betrunkene Fahrradfahrten?



Foto: GT/fotolia

**Alkohol – schlecht für Menschen und für Fahrräder.**

Bevor Sie beschwipst aufs Zweirad steigen, sollten Sie an eine Entscheidung des Verwaltungsgerichts Gießen denken.

Die Richter urteilten folgendermaßen: Wird ein Fahrradfahrer mit 1,75 Promille Alkohol im Blut angetroffen und weigert er sich, eine medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU oder auch „Idiotentest“) durchführen zu lassen, so kann ihm neben dem Führerschein fürs Auto (den der Beschuldigte gar nicht besaß) auch der „Fahrrad-

Führerschein“ entzogen werden. Das heißt, ihm kann das Fahrradfahren untersagt werden.

Die Fahrerlaubnisverordnung sieht eine MPU vor, wenn jemand ein Fahrzeug mit mindestens 1,6 Promille im Straßenverkehr genutzt hat. Dabei werde laut Gericht nicht auf das Fahren mit einem Kraftfahrzeug abgestellt. Die von alkoholisierten Fahrradfahrern im Straßenverkehr ausgehende Gefahr rechtfertige die geforderte Begutachtung (AZ: 6 L 663/10). *wb*

## Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht

Zur Unterstützung unserer Ortsverbände, die unter anderem die kulturellen Angebote für ihre Mitglieder vor Ort organisieren, suchen wir Interessierte, die neue Kontakte knüpfen und etwas aus ihrer freien Zeit machen möchten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, eine neue Aufgabe suchen und gern Näheres erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an die Landesgeschäftsstelle des Sozialverband Deutschland unter Tel.: 16 38 49.

Wir vereinbaren dann gern einen Termin mit Ihnen und klären in einem persönlichen Gespräch, in welchem Rahmen eine ehrenamtliche Mitarbeit für Sie sinnvoll und möglich ist. Eine Einführung durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist selbstverständlich gewährleistet, diese stehen Ihnen auch bei Ausübung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit als Ansprechpartner zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



## Urteil aus dem Sozialrecht

# Vorläufiger Rentenbescheid wird nach 14 Jahren endgültig

Viele Bescheide tragen zunächst den Vermerk „vorläufig“. Doch auf welchen Zeitrahmen bezieht sich dieser Zusatz? Das Sozialgericht Bremen hat entschieden, dass ein vorläufiger Bescheid, der über 14 Jahre hinweg in Vergessenheit geraten war, als endgültig gilt.

Zwar ist die gesetzliche Rentenversicherung berechtigt, die Höhe einer beantragten Rente zunächst nur vorläufig festzustellen, etwa wenn noch weitere Ermittlungen (im konkreten Fall zur Anrechnung von weiteren Einkünften auf eine Witwenrente) notwendig sind. Wird die endgültige Rentenberechnung anschließend aber über längere Zeit hinweg – hier waren es 14 Jahre – nicht mehr aufgegriffen, weil die Akte in Vergessenheit geraten war, kann der vorläufige Rentenbescheid für die Vergangenheit zum endgültigen Bescheid werden. Zu viel gezahlte Rentenbeträge können dann nach so vielen Jahren nicht mehr zurückgefordert werden, weil der Rückforderungsanspruch verwirkt ist und er gegen den Grundsatz von Treu und Glauben verstößt. Ein Rentner, der jahrelang keine Zwischennachricht erhält, dass noch Prüfungen zur Rentenhöhe anstehen, darf darauf vertrauen, dass die Rente in zutreffender Höhe gezahlt wird. Für die Zukunft muss der Rentner allerdings eine Rentenkürzung hinnehmen (SG Bremen, S 8 R 252/08). *wb*

## Warmwasser-Gymnastik: wieder einige Plätze frei!

Der SoVD-Landesverband Bremen hat für seine Mitglieder wieder einige freie Plätze für Montag, Donnerstag und Freitag. Die Warmwasser-Gymnastik findet im Berufsbildungswerk Bremen in der Universitätsallee 20 in Bremen statt.

Wenn Sie etwas Gutes für Ihre Gesundheit tun wollen, melden Sie sich einfach in der Landesgeschäftsstelle Bremen, Breitenweg 12, oder unter Tel.: 0421/16384923. Dort erhalten Sie weitere Informationen, die genauen Zeiten und alle Details zu Ihrer Anmeldung.

## Nachruf

Der Landesverband Bremen betrauert das Ableben der nachstehend aufgeführten Mitglieder.

### Kreis Bremerhaven:

Heino Hellwege  
 Erika Hildebrand  
 Franz Kube  
 Wilma Paulin  
 und  
 Charlotte Stelljes.

Wir werden allen ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen und Hinterbliebenen.



## Jahreshauptversammlungen und Zusammenkünfte in den einzelnen Ortsverbänden

# Zahlreiche Vorstandswahlen durchgeführt

In vielen Ortsverbänden des SoVD Bremen standen in den vergangenen Wochen wieder turnusmäßig die Jahreshauptversammlungen an. Teils wurden dort neue Vorstände gewählt. Ohne den Einsatz von Mitgliedern, die sich bereit erklären, entsprechende Ämter zu übernehmen, wäre die gesamte SoVD-Verbandsstruktur nicht funktionstüchtig. Allen ehrenamtlichen Funktionsträgern sei daher nochmals für ihr Engagement gedankt.

### Ortsverband Kattenturm – Kattenesch – Buntentor

Auf der Jahreshauptversammlung am 12. Mai wurde der Vorstand für die nächsten zwei Jahre gewählt:

Werner Bolte (1. Vorsitzender), Ingrid Macholz (2. Vorsitzende), Rudolf Wirsig (Schatzmeister), Victoria Riske (kommissarische Schriftführerin), Frank Sperling (Behindertenvertreter), Elisabeth Lange, Fritz Coners, Heide Seemann, Edeltraut Bolte, Karin Brodersen und Thomas Lange (Beisitzer/innen) sowie Ulli und Hella Sager (Revisor/-in).

### Ortsverband Leherheide

Bei der Berichterstattung über die Wahlen hat sich in der Juni-Ausgabe der „Druckteufel“ eingeschlichen. In ihren Ämtern wurden bestätigt: Alfred Bultmann (1. Vorsitzender), Anita Lerch (Schatzmeisterin), Rita Richter (Schriftführerin) und Karin Stransky (Frauensprecherin). Neu wurden gewählt: Klaus Stransky (2. Vorsitzender), Margot und Dieter Fehsenfeld, Heike Weitkamp, Erna Suppa und Anna Bultmann (Beisitzer/innen und Betreuer/innen) sowie Bärbel Günzel, Renate Boltz und Rosemarie Ludewig (Revisorinnen). Das Versehen bitten wir zu entschuldigen!

### Zusammengelegte Ortsverbände Neue Vahr und Sebaldsbrück – Gartenstadt-Vahr – Hastedt

Am 22. April fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung der beiden Ortsverbände Neue Vahr und Sebaldsbrück – Gartenstadt-Vahr – Hastedt statt. Es wurde einstimmig die Zusammenlegung beschlossen. Hierdurch musste ein neuer Vorstand gewählt werden. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Ilse Junge (Vorsitzende), Gerhard Stelter und Walter Voss (stellvertretende Vorsitzende), Wilhelm Kück (Schatzmeister), Günter Wittscher (Schriftführer), Brunhilde Stelter und Elke Kremers (Frauenvertreterinnen), Manfred Boeck, Anke Hoffmann, Slavica Kolar, Walter-R. Müller und Werner Willimzig (Beisitzer/innen) sowie Helmut Rohde, Gunttram Linke, Ingeborg Dreier und Ursula Reichel (Revisoren/-innen).

### Ortsverband Gröpeligen – Walle – Oslebshausen

Auf der Jahreshauptversammlung am 8. Mai konnte als Gast die Kreisvorsitzende Ilse Junge begrüßt werden. Sie erklärte sich bereit, die Wahlleitung bei den anstehenden Vorstandswahlen zu übernehmen.

Der 2. Ortsvorsitzende Karl-Heinz Otzen zog in seinem Bericht eine positive Bilanz der Verbandsarbeit: Die Kollektivität des Vorstandes war in der zurückliegenden Zeit gestärkt worden; eine sachliche, kritische Atmosphäre hatte die Sitzungen gekennzeichnet. Erfolgreich hatten regelmäßig die Veranstaltungen „Klönsschnack“ und „Spielesachmittag“ stattgefunden. Sie waren durch Vorträge ergänzt worden, wie etwa den von Ingrid Heitkamp über das EU-Glühlampenverbot, oder durch Plattdeutsches aus Mecklenburg, vorgetragen von Burghardt Stüber. Als Höhepunkte waren das Spargelesen, die Fahrt nach Groningen sowie die Jahresabschlussfeier empfunden worden.

Dank ging auf der Jahreshauptversammlung unter anderem an die Zeitungszusteller. Marianne Stelzenmüller war sehr engagiert nicht nur für die Zeitungsverteilung, sondern auch für die Mitgliederwerbung zuständig gewesen. Durch Austritte und Sterbefälle verlor der Ortsverband 84 Mitglieder, gewann aber 184 neue hinzu. Gedankt wurde auch Schatzmeisterin Ingrid Heitkamp, die trotz eines längeren Krankenhausaufenthaltes stets dafür gesorgt hatte, dass mit den Finanzen gewissenhaft umgegangen



Die Ortsverbände Neue Vahr und Sebaldsbrück – Gartenstadt-Vahr – Hastedt wählten einen gemeinsamen Vorstand (von links): Walter Voss, Gerhard Stelter, Günter Wittscher, Brunhilde Stelter, Ilse Junge, Wilhelm Kück, Walter-R. Müller, Anke Hoffmann und Manfred Boeck.

wurde. Auch auf Schriftführerin Corina Brück war trotz gesundheitlicher Beeinträchtigungen immer Verlass gewesen. Die Frauenbeauftragte Liane Gransberger wiederum hatte regelmäßig über ihre Arbeit im Vorstand berichtet.

Die Vorstandswahlen hatten folgendes Ergebnis:

Karl-Heinz Otzen (1. Vorsitzender), Burghardt Stüber und Johann Grotheer (2. Vorsitzende), Ingrid Heitkamp (Schatzmeisterin), Marianne Stelzenmüller (stellv. Schatzmeisterin), Corina Brück (Schriftführerin), Ulrike Heinken (stellv.

Schriftführerin) und Liane Gransberger (Frauenbeauftragte), alle wurden einstimmig wiedergewählt. Als Revisoren/-innen wurden Siegrinde Stüber und Olaf Gaiswinkler bestätigt, neu gewählt wurde Karin Richter. Für die Kreisverbandstagung wurden 10 Delegierte und 3 Ersatzdelegierte gewählt.

Unzufriedenheit herrschte über die Öffentlichkeitsarbeit. Der geplante Infostand in Oslebshausen entfiel. Für die weitere Verbandsarbeit sei eine Zusammenarbeit mit den Stadtteilverantwortlichen wichtig. Die Mitgliedergewinnung habe Vorrang.

## 5 Termine in den Kreis- und Ortsverbänden

### Kreisverband Bremen Ortsverband Hemelingen-Arbergen-Mahndorf

21. August: Sommerfest 2010. Es wird wieder richtig gefeiert!

Ankündigung: Die diesjährige Fahrt findet voraussichtlich vom 20. bis zum 26. September statt. Ziel ist auf Wunsch die Ostsee. Es werden zurzeit noch Gespräche geführt. Sicher ist, dass die Fahrt stattfindet. Es ist deshalb wichtig, dass sich Interessierte rechtzeitig anmelden.

### Ortsverband Gröpeligen-Walle-Oslebshausen

24. Juli: Ausflug nach Groningen. 11. August, 8. September und 13. Oktober, je 15 Uhr, Sportgaststätte „Zum Turaner“: Klönsschnack.

18. August, 15. September und 20. Oktober, je 15 Uhr, Sportgaststätte „Zum Turaner“: Spielesachmittag.

Ankündigung: Herbstfahrt mit dem Moorexpress nach Stade. Info und Anmeldung unter Tel.: 958 0754 (Marianne Stelzenmüller), Tel.: 380 8690 (Liane Gransberger) oder Tel.: 644 1917 (Karl-Heinz Otzen).

### Ortsverband Huchting

Jeden 2. Mittwoch im Monat: Klönsschnack im Klönhof, Nimweger Straße 11. Mit unterschiedlichen Referenten zu diversen Themen. Info und Anmeldung unter Tel.: 583622 (Christa Bruns) oder Tel.: 4608622 (Robert Schulze).

### Ortsverband Neustadt

10. August und 12. Oktober: Klönsschnack. Info unter Tel.: 0421/645364 (ab 18 Uhr).

### Ortsverband Osterholz

12. Juli: Fahrt mit Kochendörfer Reisen zur Modenschau nach Espelkamp, mit Kaffee und Kuchen. Info und Anmeldung bei Ella Hasselbrack, Tel.: 0421/404805.

### Ortsverband Neue Vahr – Sebaldsbrück – Gartenstadt-Vahr – Hastedt

10. Juli: Matjesessen im Pilsgarten. Anmeldung unter Tel.: 0421/425841 (Anke Hoffmann).

12. Juli: Modenschau in Espelkamp, Fahrt mit Kochendörfer Reisen.

10. August: Modenschau in Hille-Oberlütbe, Fahrt mit Kochendörfer Reisen.

14. August: Ausflug zur Insel Fehmarn, Fahrt mit Kemper-Reisen.

Info und Anmeldung unter Tel.: 0421/404805 (Ella Hasselbrack).

14. August, ab 10 Uhr: Informationsstand im Real-Markt in der Vahrer Straße.

Der Klönsschnack findet an folgenden Orten und zu folgenden Terminen statt:

„Waschhaus“ in der Ludwig-Beck-Straße, jeweils 15–17 Uhr: am 16. August, 13. September, 11. Oktober, 8. November und 6. Dezember.

„Die Brücke“ in der Sebaldsbrücker Heerstraße, jeweils 15.30–17 Uhr: am 30. September, 28. Oktober und 25. November.

### Kreisverband Bremen-Nord Ortsverband Blumenthal

Geplante Tagesfahrten: im Juli nach Büsum, im September nach Ostfriesland und im Dezember eine Weihnachtsfahrt.

4. August: Schiffsfahrt mit der „Hal över Schreiber Reederei“ von Vegesack nach Bremerhaven.

1. September: Tagesfahrt nach Lübbecke zur Brauerei Barre (mit Verkostung).

Info und Anmeldungen unter Tel.: 0421/606499 (Karla Jeschkowsky).

21. Juli, 18. August, 15. September, 20. Oktober und 17. November, je 15 Uhr: Mitgliederversammlung. Hotel Union, Landrat-Christians-Straße 113.

14. November, 11.30 Uhr: Kranzniederlegung am Turm/Ständer zum Volkstrauertag.

4. Dezember, 15 Uhr, Hotel Union: Jahresabschlussfeier. Info und Anmeldung unter Tel.: 0421/606499 (Karla Jeschkowsky).

### Ortsverband Lesum

17. September, 15.30 Uhr, „Lesum-Hof“: Mitgliederversammlung.

### Ortsverband Vegesack

28. September, 15 Uhr, Gaststätte „Alt Aumund“, Friedrich-Lürssen-Straße 2: Kaffeenachmittag mit offenem Thema.

### Kreisverband Bremerhaven Veranstaltung der Kreisfrauensprecherin

26. August, 14.30 Uhr: zweite Infoveranstaltung über die Pflegeeinrichtung AMARITA in der Deichstraße 21, mit kostenlosem Kaffeetrinken. Anmeldungen bis zum 22. August unter Tel.: 04706/750183 (Angelika Schwab).

### Ortsverband Geestemünde

10. Juli: Halbtagesfahrt mit Primo-Reisen nach Otterndorf, mit Stadtführung und Kaffee bei den Elbtterrassen. Abfahrt: 13.30 Uhr am Hauptbahnhof. Anmeldungen unter Tel.: 55222 (1. Vorsitzende Karin Michaelen), Tel.: 503691 (Schatzmeister Herbert Meyer), Tel.: 73545 (2. Vorsitzende Frau Mangels) oder bei Ihrem SoVD-Zeitung-Zusteller.

18. Juli: Spaziergang.

24. Juli: Fahrradtour.

2. bis 6. August: 5-Tage-Fahrt mit Primo-Reisen nach Willingen im Sauerland (Halbpension, Tagesprogramme). Anmeldung siehe oben.

### Ortsverband Lehe/Mitte

Jeden 3. Dienstag im Monat um 15 Uhr im Altbürgerhaus: Zusammenkunft. Neues aus dem SoVD, Meinungsaustausch, Referate zu aktuellen Themen und Klönsschnack.

3. Juli: Schollenessen in Altenwalde. Abfahrt: 10.45 Uhr ab Wulsdorf,

Seniorenhaus; 11 Uhr ab Geestemünde, Georg-/Grashoffstraße; 11.10 Uhr ab Lehe, vor Aldi, Langener Landstraße. Es gibt wieder Scholle satt mit Beilagen. Ende ca. 18.30 Uhr.

Für beide Fahrten Info und Anmeldung unter Tel.: 0471/75596 (Familie Harders). Die Mitnahme von Gehwagen ist möglich!

7. bis 14. November 2010 oder 20. bis 27. März 2011: Angebot des Reisebüros Stadtländer für eine Türkei-Reise. Infos auf Nachfrage.

### Ortsverband Leherheide

9. Juli, 15 Uhr: Infonachmittag im Heidjertreff, Hans-Böckler-Str. 47.

Jeden Mittwoch um 11 Uhr: Gymnastik für Frauen im Heidjertreff.

6. bis 12. September: Fahrt mit Stimpel-Reisen nach Brilon im Sauerland ins Haus am Kurpark.

### Ortsverband Wulsdorf

2. Juli, 15 Uhr: Infotag im Seniorenhaus, Bremer Straße 17.

3. Juli: Schollenessen in Altenwalde. Abfahrt: 10.45 Uhr am Seniorenhaus; 11 Uhr ab Geestemünde, Georgstraße/Grashoffstraße; 11.10 Uhr ab Lehe, vor Aldi, Langener Straße. Ende gegen 18.30 Uhr.

6. August, 15 Uhr: Infotag im Seniorenhaus.

20. August: Fahrt zum Backofenfest nach Bad Bederkesa. Kaffee und Kuchen, plaudern, bummeln. Abfahrt: Seniorenhaus 13.15 Uhr, Geestemünde 13.25 Uhr, Lehe 13.35 Uhr.

Anmeldungen für alle Fahrten unter Tel.: 0471/75596 (1. Vorsitzender Hermann Harders).

7. bis 14. November 2010 oder 20. bis 27. März 2011: Angebot des Reisebüros Stadtländer für eine Türkei-Reise. Info und Anmeldung bis 10. August unter Tel.: 0471/63560 (Karl-Otto Harms).

### Landesverband Bremen

Landesgeschäftsstelle/Landesrechtsabteilung, Breitenweg 12, 28195 Bremen, Tel.: 0421/1638490, Fax: 0421/16384930, info@sovd-hb.de.

### Kreisverband Bremen

Kreisgeschäftsstelle, Ellhornstraße 35/37, 28195 Bremen, Tel.: 0421/170695, Fax: 0421/1654696, kreis-bremen@sovd-hb.de.

### Kreisverband Bremen-Nord

Kreisgeschäftsstelle, Lindenstraße 8, 28755 Bremen, Tel.: 0421/664140, Fax: 0421/6580934, kreis-bremen-nord@sovd-hb.de.

### Kreisverband Bremerhaven

Kreisgeschäftsstelle, Georgstraße 77, 27570 Bremerhaven, Tel.: 0471/28006, Fax: 0471/1701905, kreis-bremerhaven@sovd-hb.de.